

Klauenspitzen -Probleme



INFO-REIHE:

KLAUENGESUNDHEIT

Klauenspitzenengeschwür, - abszeß; Klauenbeinspitzennekrose



Für Probleme an der Klauenspitze kommen prinzipiell 2 Ursachengruppen in Frage:

- vermehrter Druck der Klauenbeinspitze auf die darunter liegende Lederhaut, was durch eine Lageveränderung des Klauenbeins (Absenkung und Rotation) im Verlauf von **Klauendrehe** häufig eintritt.

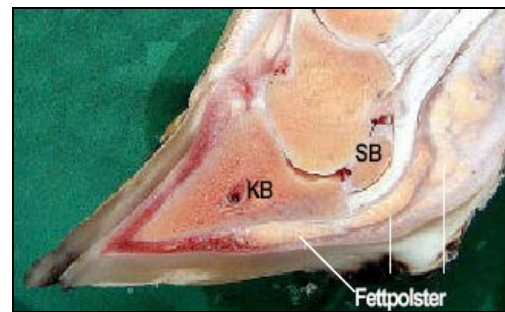


- Traumatische Ereignisse (Abbrechen der überlangen Spitze, Durchlaufen, -schleifen.....) – vor allem beim Bezug von neuen Ställen und abriebsintensiven Böden treten diese Probleme gehäuft auf, manchmal verschärft durch falsche Klauenpflege (zu geringe Dicke der Sohle).



- Sonderfall: Fraktur der Klauenbeinspitze an den Vorderbeinen – bei harten Böden im Zuge des Brunstgeschehens...

Für beide Gruppen von Bedeutung sind die anatomischen Verhältnisse an der Klauenspitze: Direkt unter der Lederhaut liegt das Klauenbein – es gibt an dieser Stelle keinen Unterhaut-Fettpolster!



Eindringende Bakterien befallen relativ schnell die Spitze des Klauenbeins und sind dort kaum mehr zu bekämpfen.....



Bei allen Defekten an der Klauenspitze ist eine **Erhöhung** an der gesunden Klaue anzubringen – für einige Wochen muß jeglicher Abrieb verhindert werden.

Sind beide Klauenspitzen am selben Fuß betroffen, bestehen kaum Heilungsaussichten.

